

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d) Governance und sozial- ökologische Transformationen

Stellenanbieter: IÖW GmbH, Institut für ökologische Wirtschaftsforschung

Das Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) ist ein führendes wissenschaftliches Institut auf dem Gebiet der praxisorientierten Nachhaltigkeitsforschung. Wir erforschen komplexe Nachhaltigkeitsprobleme und geben Impulse für sozial-ökologische Transformationen. In **Berlin** suchen wir für das Forschungsfeld Umweltökonomie und Umweltpolitik **ab dem 1. September 2025** eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (m/w/d) Governance und sozial-ökologische Transformationen

Stellenumfang 75 % | TVöD Bund EG 13 | Zunächst bis Ende 2026 befristet | Perspektive: Möglichkeit zur Promotion, unbefristete Beschäftigung

Ihre Aufgaben

Sie bearbeiten inter- und transdisziplinäre Forschungsprojekte im Bereich der Gestaltung und Umsetzung von Strategien zu sozial-ökologischen Transformationen in Politik und Gesellschaft.

Unsere Forschung in diesem Themenfeld zielt darauf ab zu verstehen, welche Prozesse, Politiken und institutionelle Strukturen geeignet sind, Transformationsprozesse in Richtung Nachhaltigkeit zu unterstützen. Dabei geht es unter anderem um die Rolle verschiedener Akteure in Transformationsprozessen, um Interessenskonflikte, Widerstände und Fragen der Gerechtigkeit, aber auch um das Zusammenwirken zwischen verschiedenen zivilgesellschaftlichen Akteuren oder zwischen Politik/Verwaltung und Gesellschaft.

In einem der Forschungsprojekte geht es darum, die Entwicklung grüner Infrastrukturen in Städten als Ansatz für einen Wandel von Politik und Gesellschaft zu analysieren. Sie erforschen die Governance und die gerechte und kooperative Ausgestaltung der Umsetzung von grünen Infrastrukturen, wenden dabei qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung an und entwickeln Gestaltungsansätze für Politik und Planung. Mit diesem Projekt sind Sie Teil einer interdisziplinären Nachwuchsforschungsgruppe, die sich am Beispiel des Stadtgrüns mit Wegen zu resilienten Stadtquartieren, die ökologischen Wandel mit sozialer Gerechtigkeit verbinden, befasst. Die Gruppe will verstehen, wie und warum urbane Transformation an Widerständen scheitert und in Zusammenarbeit mit Praxispartner*innen aus Kommunen und Zivilgesellschaft Lösungsansätze entwickeln und erproben. In dem fünfjährigen Projekt, das im Herbst 2025 beginnen soll, haben Sie die Möglichkeit zur Promotion in Politikwissenschaft an der Universität Augsburg. Im Falle der Bewilligung über den Abbruchmeilenstein Ende 2026 hinaus, verlängern wir Ihr Arbeitsverhältnis bis 2030.

Parallel zur Nachwuchsgruppe arbeiten Sie an einem EU-Projekt mit, bei dem es um Widerstand in Nachhaltigkeitstransformationen angesichts von Populismus und demokratischer Erneuerung geht. Ziel ist es, Protestreaktionen besser zu verstehen und aufzuzeigen, wie sie sich auf sozial gerechte Transformationsprozesse auswirken.

Sie arbeiten die Ergebnisse Ihrer Forschung in wissenschaftlichen und allgemeinverständlichen Publikationen auf und kommunizieren mit unterschiedlichen Zielgruppen. Sie bringen Ihre Expertise auch in die Weiterentwicklung des Themenfeldes, weitere Forschungsprojekte und neue Forschungsanträge ein.

Dieses Profil wünschen wir uns

- Ihre fachliche Basis ist ein universitäres Master-Studium der Politikwissenschaft oder der Sozialwissenschaften mit politikwissenschaftlichem Schwerpunkt.
- Sie befinden sich in einer frühen Phase Ihrer wissenschaftlichen Entwicklung und suchen eine anspruchsvolle und langfristige berufliche Perspektive in der transdisziplinären Nachhaltigkeitsforschung, in der Sie Ihr Wissen einsetzen, Ihre Kompetenzen erweitern und sich engagiert und dauerhaft als Mitglied eines starken Teams etablieren können.
- Sie haben Interesse an einer Promotion, die sich mit politikwissenschaftlichen Fragen sozial-ökologischer Transformationen beschäftigt.
- Sie haben bereits erste Erfahrungen mit der Anwendung qualitativer Methoden empirischer Sozialforschung, insbesondere Diskursanalysen und Interviews, zum Beispiel im Rahmen Ihrer Abschlussarbeit.
- Sie interessieren sich in hohem Maße für Beteiligungsprozesse sowie gesellschaftliche Aushandlungsprozesse im städtischen Kontext.
- Vorerfahrungen in interdisziplinärer Arbeits- und Denkweise sind von Vorteil.
- Sie haben idealerweise bereits erste Erfahrungen in der Projektarbeit sowie der Aufbereitung Ihrer Forschungsergebnisse in Publikationen und Vorträgen.
- Sie verfügen über sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Anders als in unserer Datenschutzvereinbarung dargestellt, werden wir Ihre Bewerbungsdaten an Dritte, an externe Nachwuchsgruppen-Leitende und Betreuende an der Uni Augsburg, geben. Diese werden von uns auf Vertraulichkeit und Löschung der Daten verpflichtet. Wir bitten Sie, Ihre Einwilligung zur Weitergabe auf einem [Formblatt](#) zu erklären und Ihren Bewerbungsunterlagen anzufügen.

Wir bieten Ihnen eine langfristige Perspektive und ...

Spannende Aufgaben mit Sinn

Forschen Sie mit uns zu wissenschaftlich anspruchsvollen Nachhaltigkeitsthemen von hoher gesellschaftlicher Relevanz und gestalten Sie als Wissenschaftler*in sozial-ökologische Transformationen mit – zusammen mit unseren weit aufgespannten Netzwerken in Wissenschaft und Praxis. Wir wollen Impulsgeber*innen für nachhaltige Entwicklungen sein – auf der Basis des [IÖW-Leitbilds](#).

Ein dynamisches, interdisziplinäres Team

Wir laden Sie in eine kollegiale und persönliche Arbeitsatmosphäre ein, die Energien für Neues mobilisiert. Bringen Sie ihre Erfahrungen und Ideen in Teams und Projekte ein, wo vielfältige Perspektiven und Kompetenzen innovativ zusammenwirken – mit viel Eigenverantwortung, Flexibilität und Selbstbestimmung.

Eine klare Perspektive für Ihre berufliche Entwicklung und eine langfristige Beschäftigung

Unser Entwicklungsangebot an Sie ist eine langfristige, unbefristete Beschäftigung am IÖW als Nachhaltigkeitsforscher*in, die in Wissenschaft und Gesellschaft wirkt. Auf diesem lohnenden Weg begleiten wir Sie nach einer sorgfältigen Einarbeitung in Ihre ersten Projekte mit internen und externen Weiterbildungen, dem persönlichen Austausch mit erfahrenen Mitarbeitenden oder externen Coaches – ganz nach Ihrem individuellen Bedarf. Wir entfristen wissenschaftliche Mitarbeiter*innen, wenn sie ein eigenes wissenschaftliches Profil entwickelt haben und transdisziplinäre Projekte sowie Akquisen erfolgreich bearbeiten und leiten – in der Regel nach vier bis fünf Jahren wissenschaftlicher Mitarbeit oder früher, soweit vorherige berufliche Erfahrungen eine schnellere Übernahme von Verantwortung ermöglichen. Sobald Sie unbefristet mit uns forschen, laden wir Sie ein, auch Gesellschafter*in des IÖW zu werden.

Ein angemessenes und transparentes Gehalt

Für die Gehälter am IÖW orientieren wir uns an dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst des Bundes (TVöD Bund). Als wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in gruppieren wir Sie in die Entgeltgruppe 13 ein. Jeden November erhalten Sie eine Jahressonderzahlung („Weihnachtsgeld“). Mit zunehmender Berufserfahrung steigt Ihr Gehalt stufenweise an (aktuell von ca. 60.000 € bis auf ca. 86.000 € im Jahr für eine volle Stelle). Sie erhalten automatisch die Tarifierhöhungen, die Gewerkschaften und der Bund vereinbaren. Berufserfahrung, die für die Tätigkeit am IÖW relevant ist, erkennen wir an und stellen Sie entsprechend in einer höheren Gehaltsstufe ein.

Starke Kommunikation

Die Mitarbeiter*innen der Öffentlichkeitsarbeit unterstützen Ihre Kommunikationsaktivitäten und sorgen mit ihren ausgezeichneten Formaten dafür, dass Ihre Ergebnisse und Positionen öffentlich deutlich wahrgenommen werden und erhöhen so die Wirkungen unserer Forschung.

Eine professionelle Verwaltung

Die Mitarbeiter*innen der IÖW-Verwaltung arbeiten Hand in Hand mit Ihnen für eine nachhaltige Wissenschaft. Sie navigieren Ihre Projekte und Akquisen engagiert, kundig und routiniert durch die Themen Kalkulation, Abrechnung und Recht – auch, wenn es mal zeitlich eng wird. So können Sie sich besser auf die wissenschaftlichen Aufgaben konzentrieren.

Gute Bedingungen für Ihre Arbeit

Unser Büro in der Mitte Berlins ist mit Bus, U-Bahn, S-Bahn und Regionalbahn sehr gut erreichbar. Unseren grünen Innenhof und den großartigen Park am Gleisdreieck in unmittelbarer Nähe nutzen wir häufig für Gespräche oder Pausen. Die gute Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben ist uns allen ein zentrales Anliegen. Sie können Ihre Arbeitszeiten flexibel gestalten und einen Teil Ihrer Arbeitstage mobil arbeiten. Ihr Stellenumfang kann sich

nach Ihren Bedürfnissen verändern. Das IÖW-Projektmanagement und ein umfassender Ansatz für das betriebliche Gesundheitsmanagement helfen den Teams dabei, Projekte gut zu planen und gesundheitsförderlich zu arbeiten. Angebote wie Weiterbildungen zu Gesundheitsthemen unterstützen Sie im (Arbeits?)Alltag.

Unabhängigkeit und konsequente Orientierung am Gemeinwohl

Das IÖW ist eine gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Unsere Gesellschafter*innen sind viele Mitarbeiter*innen und dem Institut eng verbundene Einzelpersonen. Wir können deshalb unabhängig arbeiten, folgen anerkannten wissenschaftlichen Standards und sind nicht gewinnorientiert. Unsere Expertise machen wir in aller Regel öffentlich und stellen sie frei oder zu geringen Kosten zur Verfügung, damit sie von Vielen gelesen und genutzt werden kann. Alle unsere Energien und alle Mittel setzen wir so für das Gemeinwohl ein.

Weitere Informationen zu ökologischen und sozialen Aspekten des Arbeitens am IÖW finden Sie unter www.ioew.de/verantwortung.

Angaben zum Umgang mit Ihren Daten finden Sie im Abschnitt „Bewerbung auf Stellenangebote des IÖW“ in unserer

Datenschutzerklärung: www.ioew.de/service/datenschutz/.

Wir weisen ausdrücklich auf die Ergänzung zum Datenschutz auf Seite 2 dieser Stellenausschreibung hin.

Wir sind neugierig auf Sie und Ihre Bewerbung

Schreiben Sie uns gerne **bis zum 4. Juli 2025** per E-Mail mit Motivationsschreiben, Lebenslauf (**ohne Foto**), Einwilligungs-erklärung zum Datenschutz, Abschlusszeugnissen, Arbeitszeugnissen und Referenzen sowie ausgewählten Arbeitsproben – alles in einer Datei – mit dem Betreff „**Bewerbung Stelle 02-2025**“ an

IÖW – Frau Vera Kuhnhardt

[mailbox\(at\)ioew.de](mailto:mailbox(at)ioew.de)

Haben Sie Fragen zur Stelle?

Sprechen Sie gerne mit Ihrer zukünftigen Kollegin

Frau Dr. Alexandra Dehnhardt

[alexandra.dehnhardt\(at\)ioew.de](mailto:alexandra.dehnhardt(at)ioew.de)

Telefon: 030/884594-29

Über das IÖW

Weitere Informationen zu ökologischen und sozialen Aspekten des Arbeitens am IÖW finden Sie unter www.ioew.de/verantwortung.

Angaben zum Datenschutz

Anders als in unserer Datenschutzvereinbarung dargestellt, werden wir Ihre Bewerbungsdaten an Dritte, an externe Nachwuchsgruppen-Leitende und Betreuende an der Uni Augsburg, geben. Diese werden von uns auf Vertraulichkeit und Löschung der Daten verpflichtet.

Wir bitten Sie, Ihre Einwilligung zur Weitergabe auf einem [Formblatt](#) zu erklären und Ihren Bewerbungsunterlagen anzufügen.

Download Datenschutzblatt

[Hier das Formblatt als pdf herunterladen \(pdf, 1 MB\)](#)

Bewerbungsschluss: 04.07.2025

Stellenanbieter: IÖW GmbH, Institut für ökologische Wirtschaftsforschung
Forschungsfeld Umweltökonomie und Umweltpolitik
Potsdamer Str. 105
10785 Berlin, Deutschland

WWW: <http://www.ioew.de/jobs>

Ansprechpartner: Frau Vera Kuhnhardt

Telefon: 0308845940

E-Mail: mailbox@ioew.de

Online-Bewerbung:

<https://www.ioew.de/jobs/wissenschaftlicher-mitarbeiterin-mwd-governance-und-sozial-oekologische-transformationen>

Ursprünglich veröffentlicht: 12.06.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100145694>